



⑯ BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENT- UND
MARKENAMT

⑯ Offenlegungsschrift
⑯ DE 100 31 525 A 1

⑯ Int. Cl.⁷:
B 60 R 19/20
B 60 R 21/34

DE 100 31 525 A 1

⑯ Aktenzeichen: 100 31 525.9
⑯ Anmeldetag: 28. 6. 2000
⑯ Offenlegungstag: 10. 1. 2002

⑯ Anmelder:
Volkswagen AG, 38440 Wolfsburg, DE

⑯ Erfinder:
Sinnhuber, Ruprecht, 38518 Gifhorn, DE

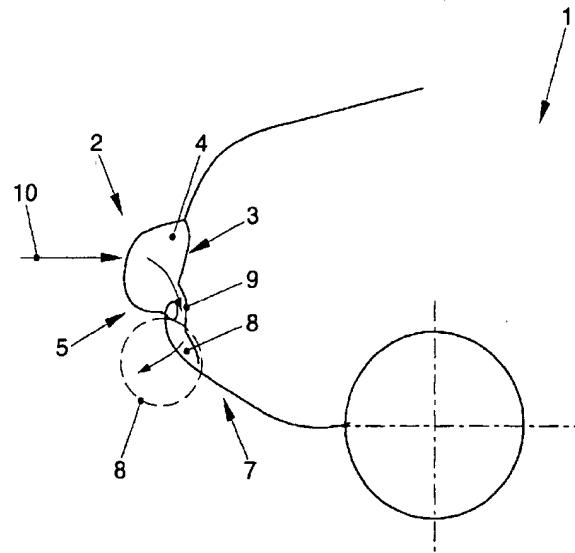
⑯ Für die Beurteilung der Patentfähigkeit in Betracht
zu ziehende Druckschriften:

DE 42 39 120 C2
DE 43 08 021 A1
DE 30 13 022 A1
DE 21 35 474 A
GB 23 36 572 A

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

⑯ Stoßfängervorrichtung für ein Fahrzeug, insbesondere für ein Kraftfahrzeug

⑯ Die Erfindung betrifft eine Stoßfängervorrichtung (2) für ein Fahrzeug (1), insbesondere für ein Kraftfahrzeug, mit einem am Fahrzeug (1) angeordneten durch wenigstens eine Airbagkammer (4), gebildeten Stoßfänger (5), wobei die wenigstens eine Airbagkammer (4) im Ausgangszustand mit Gas gefüllt ist. Erfindungsgemäß ist die wenigstens eine Airbagkammer (4) jeweils mit einer im Bereich unterhalb des Stoßfängers (5) am Fahrzeug (1), vorzugsweise im Frontspoilerbereich (7), angeordneten zweiten Airbagkammer (8) gekoppelt. Die zweite Airbagkammer (8) ist dabei im Ausgangszustand zusammengefaltet am Fahrzeug (1) angeordnet. Die den Stoßfänger (5) bildende erste Airbagkammer (4) ist bei einem Aufprall zusammendrückbar, wodurch das in der ersten Airbagkammer (4) befindliche Gas in die zweite Airbagkammer (8) überführbar ist, dergestalt, dass diese wenigstens im Bereich unterhalb des Stoßfängers (5) vor dem Fahrzeug (1) aufblasbar ist.



DE 100 31 525 A 1

BEST AVAILABLE COPY